



Deutsche Gesellschaft
für Nephrologie



EINLADUNG

Gemeinsame digitale Pressekonferenz der ERA-EDTA und DGfN
2. Juni 2021, 14.00 – 15.15 Uhr

Programm

COVID-19 und Niere – Pathomechanismen der Organschädigung
Prof. Dr. Tobias Huber, Hamburg

COVID-19: Sind Spätfolgen auf die Nieren erwartbar?
Prof. Dr. Oliver Gross, Göttingen

Pathogenese und zielgerichtete Therapie von COVID-19 und Folgen: Was können wir aus der langjährigen Erfahrung mit nephrologischen Autoimmunerkrankungen übernehmen?
Prof. Dr. Julia Weinmann-Menke, Mainz, DGfN-Pressesprecherin

„Strong Kidneys“: Ein europäisches Präventionsprojekt
Prof. Dr. Christoph Wanner, Würzburg, ERA-EDTA-Präsident

Highlights des 58. ERA-EDTA-Kongresses
Prof. Dr. Markus Ketteler, Stuttgart, Kongresspräsident des 58. ERA-EDTA-Kongresses